



# Sammlung Theaterzettel

## Der Zigeunerbaron

**Strauss, Johann**

**1891-01-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.  
Samstag, den 10. Januar 1891.  
17. Vorstellung im Abonnement C.

# Der Zigeunerbaron.

Operette in drei Akten. Nach einer Erzählung M. Jokai's von J. Schnizer. Musik von Johann Strauß.

## Personen:

Graf Peter Homonay, Obergespann des Temeser Comitates	Herr Waglawit.	Saffi, Zigeunermädchen	Fräul. Matura.
Conte Carnero, königl. Commissär	Herr Hildebrandt.	Pali,	Herr Grahl.
Sandor Barinkay, ein junger Emigrant	Herr Schuler.	Józi,	Herr Tietzsch.
Kálmán Zsupán, ein reicher Schweinezüchter im Banate	Herr Worms.	Ferko, Zigeuner	Herr Eichrodt.
Arsena, seine Tochter	Fräul. Scherenberg.	Michály,	Herr Bauer.
Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupáns	Frau Jacobi.	Jancsi,	Herr George.
Ottolar, ihr Sohn	Herr Schreiner.	Ein Herold	Herr Lösch.
Czipra, Zigeunerin	Frau Seubert.	Sepl, Laternbub.	Fräul. De Lant.
		Miska, Schiffsknecht	Herr Starke.
		Istvan, Zsupáns Knecht	Herr Peters.

Schiffsknechte, junge Csifó's, Arsená's Freundinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen und Zigeunerkinder, Trabanten, Grenadiere, Seressaner, Husaren, Marktenderinnen, Pagen, Hofherren, Hofdamen, Rathsherren, Volk etc.

Ort der Handlung: 1. Akt: Im Temeser Banate. 2. Akt: In einem Zigeunerdorf ebendasselbst. 3. Akt: In Wien.

Zeit der Handlung: Gegen Mitte des vorigen Jahrhunderts.

Der Text der Operette ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Unpäßlich: Herr Kollet. — Beurlaubt: Herr Weingartner.

## Mittlere Eintritts-Preise:

Sperrloge in der Reserveloge 1. Rangs, 1. Reihe M. 5.— per Plaz.	Parterrelogen Vorderplaz	Mark 4.— per Plaz.
Sperrloge l. d. Reserveloge 1. Rangs, 2. 3. u. 4. Reihe M. 4.50 " "	Parterrelogen Rückplaz	" 3.— " "
Sperrloge l. d. Reserveloge 1. Rangs, 5. u. 6. Reihe " 4.— " "	Logen 1. Rangs Vorderplaz	" 4.60 " "
Sperrloge in dem Parquet und Reserveloge 2. Rangs " 3.— " "	Logen 1. Rangs Rückplaz	" 3.80 " "
Stehplätze in dem Parquet " 2.40 " "	Logen zweiten Rangs, Vorderplaz	" 3.— " "
Parterre oder Reserveloge zweiten Rangs hinterer Raum 1.70 " "	Logen zweiten Rangs, Rückplaz	" 2.— " "
Reserveloge dritten Rangs " 1.20 " "	Logen dritten Rangs, Vorderplaz	" 2.— " "
Gallerieloge " —.90 " "	Logen dritten Rangs, Rückplaz	" 1.20 " "
Gallerie " —.50 " "		

## Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Parterre-Logen	Mark 2.50 per Plaz.	Logen des zweiten Rangs	Mark 2.— per Plaz.
Logen des ersten Rangs	" 3.— " "	Logen des dritten Rangs	" 1.40 " "

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	*) Zug 97 von Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 10	Zug 15 von Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 36

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger, als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

Sonntag, den 11. Januar 1891. 29. Vorstellung im Abonnement A.

# Othello.

Oper in 4 Akten. Text von Arrigo Boito, für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbeck.

Musik von Giuseppe Verdi.

Anfang 6 Uhr.